

Druckdatum 26.01.2018
Handelsname: Bazooka

überarbeitet am 25.10.2017 (Version 1.1)

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Bazooka
- **Artikelnummer:** 104007, 104008
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Insektizid Zierpflanzen
- **★ Hersteller/Lieferant:**
Renovita AG
Weidstrasse 11
9535 Wilen b. Wil
- **★ Ansprechperson:** Herr Patrice Arnet, info@renovita.ch
- **★ Telefon:** +41 71 955 00 55 **Fax:** +41 71 955 00 50
- **★ Notfallauskunft:** Tel. 145, Tox Info Suisse (www.toxi.ch)

2 Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs**
- **Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**



Repr. 1A

GHS08 Gesundheitsgefahr
H360D kann das Kind im Mutterleib schädigen



Aquatic Chronic 1

GHS09 Umwelt
H410 sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung



Acute Tox. 4

GHS07
H302 gesundheitsschädlich bei Verschlucken

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** das Produkt ist gemäss CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet
- **Gefahrenpiktogramme:** GHS07, GHS08, GHS09
- **Signalwort:** Gefahr
- **Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** Imidacloprid (ISO), N-Methyl-2-pyrrolidon
- **Gefahrenhinweise:**
H302 gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H360D kann das Kind im Mutterleib schädigen
H410 sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
- **Sicherheitshinweise:**
P102 darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P301 + P312 BEI VERSCHLUCKEN: bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONAZENTRUM/Arzt anrufen
P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen: ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P405 unter Verschluss aufbewahren
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäss den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften
- **Zusätzliche Angaben:**
SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen
Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

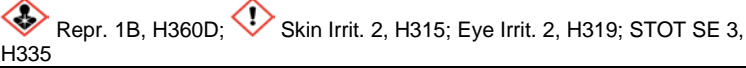
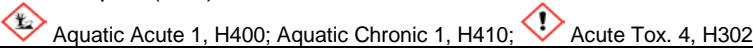
Druckdatum 26.01.2018
Handelsname: **Bazooka**

überarbeitet am 25.10.2017 (Version 1.1)

- **Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125ml**
- **Sicherheitshinweise:**
 - P201 vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen
 - P202 vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen
 - P264 nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen
 - P270 bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
 - P330 Mund ausspülen
 - P391 verschüttete Mengen aufnehmen
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** nicht anwendbar
- **vPvB:** nicht anwendbar

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 872-50-4 EINECS: 212-828-1	N-Methyl-2-pyrrolidon 	38,0%
CAS: 138261-41-3 ELINCS: 428-040-8	Imidacloprid (ISO) 	17,9%
SVHC		
872-50-4	N-Methyl-2-pyrrolidon	

- **Zusätzliche Hinweise:** der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise siehe Abschnitt 16.

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett/Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
- **Nach Einatmen:** einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.
- **Nach Hautkontakt:** kontaminierte Kleidung ablegen und alle exponierten Hautpartien mit milder Seife und Wasser abwaschen, anschliessend mit warmem Wasser abspülen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffneter Lidspalte unter fliessendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** das Verschlucken einer kleinen Menge dieses Produktes hat schwere Gesundheitsschäden zur Folge.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:** symptomatische Behandlung.

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Brandbereich nicht ohne ausreichenden Schutzanzug inkl. Atemschutzgerät betreten.

- **Weitere Angaben:** Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Deshalb für ausreichende Rückhaltungsmöglichkeit des Löschwassers sorgen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:** siehe unter Punkt 7 und 8.
- **6.2 Umweltschutzmassnahmen:** Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Mit viel Wasser verdünnen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung:** vor Gebrauch Anweisungen einholen und alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** vor dem Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblösste Stellen mit milder Seife und Wasser waschen. Der Verarbeitungsbereich ist gut zu be- und entlüften, damit sich keine Dämpfe bilden können. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:** unverträgliche Produkte: starke Basen. Starke Säuren.
- **Lagerung**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von direkter Sonneneinstrahlung lagern. Behälter dicht geschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine
- **★ 7.2.1 Lagerklasse:** 10
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** keine weiteren Angaben s. Punkt 7
- **8.1 zu überwachende Parameter**

• Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
872-50-4 N-Menthyl-2-pyrrolidon	
MAK	Kurzzeitwert: 160 mg/m ³ , 40 ml/m ³ Langzeitwert: 80 mg/m ³ , 20 ml/m ³ H SSc;

- **Zusätzliche Hinweise:** als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:** für ausreichende Belüftung sorgen besonders in geschlossenen Räumen.
- **Persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:** bei der Arbeit nicht essen, trinken rauchen, schnupfen. Von Nahrungs- und Futtermitteln sowie Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:** geeignete Maske tragen.

• **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial:** Chemikalienresistente Schutzhandschuhe auswählen. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**



Dichtschiessende Schutzbrille

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

• **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

• Allgemeine Angaben	
• Aussehen Form: Farbe: Geruch: Geruchsschwelle:	Flüssigkeit gelb charakteristisch nicht bestimmt
• pH-Wert:	nicht bestimmt
• Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Siedepunkt/Siedebereich:	nicht bestimmt nicht bestimmt
• Flammpunkt:	94 °C
• Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	nicht anwendbar
• Zündtemperatur:	
• Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
• Selbstentzündlichkeit:	das Produkt ist nicht selbstentzündlich
• Explosionsgefahr:	das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
• Explosionsgrenzen obere: untere:	nicht bestimmt nicht bestimmt
• Dampfdruck:	nicht bestimmt
• Dichte bei 20°C: relative Dichte: Dampfdichte: Verdampfungsgeschwindigkeit:	1,12 g/cm ³ nicht bestimmt nicht bestimmt nicht bestimmt
• Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar
• Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	nicht bestimmt
• Viskosität dynamisch:	nicht bestimmt

Druckdatum 26.01.2018
Handelsname: Bazooka

überarbeitet am 25.10.2017 (Version 1.1)

kinematisch:	nicht bestimmt
<ul style="list-style-type: none"> Lösemittelgehalt organische Lösemittel: VOCV (CH) 	38,0% (N-Methyl-2-pyrrolidone) 38% (N-Methyl-2-pyrrolidone)
<ul style="list-style-type: none"> 9.2 Sonstige Angaben: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. 	

10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität**
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** direkte Sonneneinstrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** starke Säuren, starke Basen.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Rauch, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

11 Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- Akute Toxizität:** gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
Oral	LD50	300-2000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rat)
138261-41-3 Imidacloprid (ISO)		
Oral	LD50	410 mg/kg (rat) 98 mg/kg (mouse)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4h	0,069 mg/l (rat)

- Primäre Reizwirkung**
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** nicht eingestuft
- Schwere Augenschädigung/-reizung:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:** gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- Keimzell-Mutagenität:** aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität:** aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität:** kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr:** aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12 Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität**

Aquatische Toxizität	
EC50/48h	>100 mg/l (daphnia magna)
ErC50/72h	>100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
LC50/96h	>100 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

Druckdatum 26.01.2018
Handelsname: Bazooka

überarbeitet am 25.10.2017 (Version 1.1)




138261-43 Imidacloprid (ISO)	
EC50/48h	>32 mg/l (daphnia magna)
LC50/96h	>211 mg/l (Salmo gairdneri) 237 mg/l (Leuciscus idus)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** kann längerfristig schädli. Wirkungen auf die Umwelt haben.
- **12.3 Bioakkumulationspotential:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise**
- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark Wassergefährdend. Nicht in Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** nicht anwendbar.
- **vPvB:** nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Produktereste nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produktereste und leere Gebinde zur Entsorgung einer Gemeindesammelstelle, einer Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle übergeben. Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ungereinigte Verpackungen**
- **Empfehlung:** die Wiederverwendung der leeren Verpackung ist verboten.
- ★ **13.2 Abfallschlüssel (CH):** 02 01 08

14 Angaben zum Transport

• 14.1 UN-Nummer:	UN 3082
• 14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung:	
ADR/RID/ADN:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Imidacloprid (ISO))
IMDG-Code:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Imidaclopride (ISO))
IATA:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Imidaclopride (ISO))
• 14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR/RID/ADN/IMDG-Code:	Gefahrzettel Klasse 9 (verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände):  Kennzeichnung umweltgefährdende Stoffe: 
IATA:	Gefahrzettel Klasse 9 (verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände): 
• 14.4 Verpackungsgruppe:	III
• 14.5 Umweltgefahren/Marine Pollutant:	Ja

Druckdatum 26.01.2018
Handelsname: **Bazooka**

überarbeitet am 25.10.2017 (Version 1.1)

• 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:	Keine
• 14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code:	nicht anwendbar
• 14.8 Transport/weitere Angaben	
Kemler-Zahl:	90
Begrenzte Menge (LQ):	5L
Freigestellte Mengen (EQ):	Code: E1 30ml je Innenverpackung 1000ml je Aussenverpackung
Beförderungskategorie	3
Tunnelbeschränkungscode:	(-)

15 Rechtsvorschriften

- **15.1 Rechtsvorschriften:**
 - ★ Das Produkt ist gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP) eingestuft und gekennzeichnet.
 - ★ Wassergefährdungsklasse (CH): A
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Nicht verfügbar.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze:**
 - H302 gesundheitsschädlich bei Verschlucken
 - H315 verursacht Hautreizungen
 - H319 verursacht schwere Augenreizung
 - H335 kann die Atemwege reizen
 - H360D kann das Kind im Mutterleib schädigen
 - H400 sehr giftig für Wasserorganismen
 - H410 sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
- **★ Daten gegenüber der Vorversion geändert**
- **Abkürzungen und Akronyme:**
 - GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 - ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 - CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 - VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
 - VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
 - LC50: Lethal concentration, 50 percent
 - LD50: Lethal dose, 50 percent
 - PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 - vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 - SVHC: Substances of Very High Concern
 - Acute Tox 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
 - Skin Irrit. 2: Skin Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
 - Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2
 - Repr. 1A: Reproductive toxicity, Hazard Category 1A
 - Repr. 1B: Reproductive toxicity, Hazard Category 1B
 - STOT SE 3: Specific target organ toxicity – Single exposure, Hazard Category 3
 - Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment – Acute Hazard, Category 1
 - Aquatic Chronic 1: Hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, Category 1